

Evangelisch leben links und rechts der Dill

Informationen aus den Dekanaten Dillenburg und Herborn



Nachrichten

Merkenbach: [Frauenabend mit Hand und Fuß](#)

Eisemroth: [Frauenfrühstück zur Sandwich-Generation](#)

Herborn: [Kantorei lädt zu Proben für's Requiem ein](#)

Uckersdorf: [Workshop für Väter, Großväter und Kinder](#)

Herbornseelbach: [Gottesdienst zu Ehe und Partnerschaft](#)

Manderbach: [Seminar zum „ansteckenden Christ-Sein“](#)

Seminar: [Stolpersteine und Chancen in der Beziehung](#)

Vortrag: [Sozialministerin in Haiger-Allendorf zu „Familie“](#)

Serie: [Buchtipp zum Themenjahr Teil 11 - „Ich und mein Papa“](#)

**Weitere
Informationen im
Internet:**

www.ekhn.de

www.ev-dill.de

„Vor Gott brauchst Du kein Pokerface!“

Evangelische Jugendliche auf dem Weg zur Konfirmation



Region (hjb). Zwischen Ostern und Pfingsten finden in den evangelischen Kirchengemeinden traditionell Konfirmationen statt. „Konfirmare“ bedeutet soviel wie „festmachen“, also das Bekräftigen der Kindertaufe. Mit diesem „Ja zum Glauben“ werden die Jugendlichen zu mündigen Mitgliedern der evangelischen Kirche. In Nenderoth hat am vergangenen Sonntag ein besonders origineller Vorstellungsgottesdienst von zehn Konfirmanden stattgefunden. Die Jugendlichen kommen aus den umliegenden Orten und haben sich über den gemeinsamen zweijährigen Unterricht näher kennen gelernt. Was die zehn Konfirmanden aus dem Unterricht verinnerlicht haben, lässt sich auf schwarzen T-Shirts in Jugendsprache nachlesen: „Vor Gott brauchst Du kein Pokerface“.

In den zurückliegenden zwei Jahren hat es auch „Lernstoff“ wie Bibelworte und Liedtexte gegeben. Die Art, wie sich die Konfirmanden Wissen aneignen und wie sie sich mit Glaubensthemen auseinandersetzen, ist durchaus kreativ. „Ich versuche bewährte Formen und Traditionen neu zu beleben“, sagt Pfarrerin Klein-Gessner, „die Konfirmanden haben ihre Konfirmationssprüche als Wappen gestaltet, sie haben einen Rap zu Psalm 23 und Psalm 36 („Der gute Hirte“ / „Herr Deine Güte“) einstudiert. Und da es in der Umgebung von Nenderoth einige Tongruben gibt, hat die Gruppe das Abendmahlsgeschirr getöpft. Ihren Konfirmationsspruch haben die Jugendlichen selbst ausgesucht und sich mit dem Bibelwort länger auseinander gesetzt. Das zeigen kunstvoll gestaltete Wappen. Phillip hat zwei Menschen in sein Wappen gezeichnet, die sich annähern, Anja hat eine Spinne gemalt, die rot durchgestrichen wurde: „Ich habe Angst vor Spinnen, in meinem Konfi-Spruch aus Jesaja 41,10 heißt es, Gott spricht uns zu: ‚Fürchtet Euch nicht!‘ Das Licht in Form einer Sonne stellt für mich die Stärke da, die Gott uns zuspricht“.

> Mehr dazu im Internet unter <http://www.ev-dill.de/Aktuell/aktuell.html>

[Frauenabend: Ein Abend mit Hand und Fuß](#)

Herborn-Merkenbach. Der zweite Frauenabend der Dekanatsfrauen Herborn findet in Merkenbach statt und will Wohlgefühle der besonderen Art vermitteln: Hände und Füße stehen im Mittelpunkt am **Mittwoch, 9. Mai, ab 19 Uhr**, im Evangelischen Gemeindehaus Merkenbach. Das Herborner Dekanatsfrauenteam lädt dazu alle interessierten Frauen ein. Begegnung und Gespräche, kreative Workshops und Bewegung stehen auf dem Programm.

> **Informationen** gibt Margot Schell unter Telefon 0 27 72 / 61 7 36 sowie Stephanie Franz von den Evangelischen Frauen in der Propstei Nord-Nassau, Schwerstraße 9, Telefon: 02772 / 574 117.

Internet: www.evangelischefrauen.de

[Nach oben](#)

[Frauenfrühstück zur „Sandwich-Generation“ - Frauen in der Lebensmitte](#)

Siegbach-Eisemroth. Am **Samstag, 5. Mai**, bietet die evangelische Kirchengemeinde Siegbach um 9.30 Uhr ein Frauenfrühstück an. Nach einem ausführlichen Frühstück, bei dem sich die Frauen verwöhnen lassen können, wird es ein Referat zum Thema "Die Sandwichgeneration - Frauen in der Lebensmitte" geben. Als Referentin wird Kerstin Griesing vom Projektbüro FamilienLeben in Gladenbach erwartet.

> **Anmeldung** ist im Gemeindebüro (Telefon: 02778 / 439) möglich. Gegen Ende wird eine Kollekte als Unkostenbeitrag erbeten.

[Nach oben](#)



[Herborner Kantorei lädt zu Proben ein – Ein Deutsches Requiem von Johannes Brahms](#)

Region. Ab **Mittwoch, 2. Mai**, probt die Herborner Kantorei wieder (statt im Martin-Niemöller-Haus) im Saal des Evangelischen Gemeindehauses am Hintersand 15. Gleichzeitig beginnt eine neue Arbeitsphase für den Chor: auf dem Programm steht das Deutsche Requiem von Johannes Brahms, das am **Sonntag, 4. November**, in der Katholischen Pfarrkirche St. Petrus in Herborn aufgeführt wird. Nachdem sich die Herborner Kantorei mit der musikalischen Gestaltung des Paul-Gerhardt-Gottesdienstes, eines Evensongs und des Kantaten-Gottesdienstes zu Beginn des Jahres ausführlich der gottesdienstlichen Musik zugewandt hatte, steht nun mit dem Deutschen Requiem wieder ein großes oratorisches Werk im Vordergrund. Außerdem wird der Chor in den kommenden Wochen die alljährliche Serenade im Schlosshof vorbereiten und für ein besonderes Konzert im September die Chichester Psalms von Leonard Bernstein einstudieren. Der Beginn der neuen Probenphase ist für interessierte, möglichst chorerfahrene Sängerinnen und Sänger eine gute Gelegenheit, in die Chorarbeit einzusteigen.

> **Weitere Auskünfte** gibt Kantorin Regina Zimmermann-Emde (Telefon 02771 / 23924 oder per Mail unter zimmermann-emde@herborner-kantorei.de).

[Nach oben](#)

[Workshop: Väter, Großväter und ihre \(Enkel-\)Kinder in der Schmiede Uckersdorf](#)

Region (hjb). - Ein Workshop unter dem Motto „Ich säge was, was Du nicht sägst“ bietet die Evangelische Jugend im Dekanat Herborn für Väter, Großväter und ihre (Enkel-)Kinder an. Der Workshop im Rahmen des Themenjahres „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“ findet in der Alten Schmiede in Herborn-Uckersdorf (Lange Straße 13) statt. Das Zentrum der Evangelischen Dekanatsjugend beherbergt zwei Werkräume. Im Dachgeschoß befindet sich ein Aufenthaltsraum, Küche und Andachtsraum. Am **Samstag, 5. Mai**, können alt und jung gemeinsam in der Alten Schmiede von 9 bis 15 Uhr miteinander werkeln und kleine Spiele aus Holz oder einfache Flugmodelle herstellen. Die Kinder sollten mindestens 6 Jahre alt sein. Die Kosten für die Teilnahme betragen je nach Bastelarbeit pro Zweierteam 8 bis 14 Euro. Im Preis enthalten sind auch Getränke und ein einfaches Mittagessen.

> **Anmeldungen** an: Dekanatsjugendreferent Hartmut Heuser, Evangelische Jugend im Dekanat Herborn, Bahnhofstraße 17, 35745 Herborn, Telefon: 02772 / 22 86, Mail: info@ejdh.de

[Nach oben](#)



[Gottesdienst zu Ehe und Partnerschaft: „Reden ist Silber – Schweigen ist ...“](#)

Herbornseelbach (hjb). Einen Gottesdienst zum Thema Beziehung, Ehe und Partnerschaft bieten Pfarrerin Dr. Christiane Braungart und Pfarrer Jörg Moxter am **Sonntag, 6. Mai, 9.30 Uhr**, in der Evangelischen Kirche Herbornseelbach an.

[Nach oben](#)



Seminar: „So wird Ihr Christ-Sein ansteckend ...“

Dillenburg-Manderbach (hjb). Christ-Sein kann im positiven Sinn „ansteckend“ sein, wenn es Christen gelingt, mit anderen Menschen über ihren Glauben zu reden – in einem Stil, der zu ihnen passt: Die eigene Lebensgeschichte und die des anderen zu akzeptieren ist eine Voraussetzung dafür. Pfarrer Paul-Ulrich Rabe bietet im Rahmen der Evangelischen Erwachsenenbildung im Dekanat Dillenburg ein Seminar zu diesem Thema an. An zwei Freitagabenden, 1. und 15. Juni, jeweils von 16 bis 18 Uhr und 19 bis 21 Uhr, stellt er vier hilfreiche aus dem Evangelium abgeleitete Elemente vor. Zwischendrin wird ein gemeinsames Abendbrot angeboten.

> **Die Teilnahme** am Seminar im Evangelischen Gemeindehaus Manderbach, kostet 15 Euro (inklusive Abendessen). Für die Teilnehmenden gibt es vorab eine kleine Lektüre, die alle Teilnehmenden zur Gesprächsgrundlage lesen sollten. Pfarrer Paul-Ulrich Rabe bittet bis **Freitag, 25. Mai**, um Anmeldung unter Telefon: 0 27 71 / 320 342. [Nach oben](#)

Seminar: „Chancen und Stolpersteine in Ehe und Partnerschaft“

Herbornseelbach (hjb). Zu Chancen und Stolpersteinen in Ehe und Partnerschaft bietet Pfarrer und Eheberater Jörg Moxter am **Donnerstag, 10. Mai**, im Rahmen der Erwachsenenbildung im Dekanat Herborn ein Seminar an: In fünf Schritten werden die in der Eheberatung häufig auftretenden Themen vorgestellt. Was kann zur Lösung von Starre und Verhärtung in der Partnerschaft beitragen? Was kann Räume für ein lebendiges Miteinander eröffnen?

> **Das Seminar** findet im Evangelischen Gemeindehaus Herbornseelbach von 19.30 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. [Nach oben](#)



Vortrag: „Wie werden wir Familienfreundlicher?“ mit Sozialministerin Silke Lautenschläger



Region. Die evangelischen Kirchengemeinden in den Dekanaten Biedenkopf, Dillenburg, Gladenbach und Herborn widmen sich in diesem Jahr intensiv dem Miteinander der Generationen. Erstmals ist ein Themenjahr initiiert worden – unter dem Motto „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“.

Am **Dienstag, 8. Mai, 18.30 Uhr**, wird in der Evangelischen Kirche in Haiger-Allendorf Sozialministerin Silke Lautenschläger zur Frage „Wie werden wir Familienfreundlicher?“ referieren. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Kirchenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Allendorf und der Männergesangsverein Eintracht Allendorf. Nach dem Vortrag der Sozialministerin Silke Lautenschläger besteht für alle Teilnehmenden die Möglichkeit, schriftlich Rückfragen zu stellen oder Kommentare abzugeben.

Für diesen Zweck erhalten die Besucher am Eingang Papier und Stift. Die abschließende Frage - / Antwort-Runde wird Pfarrer Michael Böckner moderieren.

> **Weitere Informationen** gibt Pfarrer Michael Böckner von der Evangelischen Kirchengemeinde Allendorf, Pfarrstraße 2, 35708 Haiger-Allendorf, Telefon 0 27 73 / 51 15 und Fax 0 27 73 / 91 30 95.



Buchtipps zum Themenjahr „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“ (11):

Ein Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren stellt die Vater-Kind-Beziehung besonders positiv heraus: „Ich und mein Papa“ von Alison Ritschie und Alison Edgson erzählt vom kleinen Bär und seinem Vater: Sie gehen gemeinsam auf Entdeckungsreise in den Bergen, schwimmen im wilden Fluss und erzählen sich Geschichten, sobald die Sterne am Himmel stehen. Das warmherzige und lustige Bilderbuch ist geeignet für alle Kleinen, die sich freuen können über die besondere Beziehung zu ihrem Papa – dem allerbesten Papa der Welt!

„Ich und mein Papa“ von Alison Ritschie und Alison Edgson, erschienen im Verlag Loewe, 32

Seiten, Hardcover, zum Preis von 12,90 Euro.



Redaktion und Herausgeber:

Öffentlichkeitsreferat für die Ev. Dekanate Dillenburg und Herborn – Holger Jörn Becker-von Wolff –
Friedrichstraße 2 – 35683 Dillenburg – Telefon: 0 27 71 / 26 77 8 - 14 – Mobil: 0177 / 61 62 144
Mail: holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de - Internet: www.ev-dill.de